

Das haben Ämterlotsen und Astrologen gemeinsam: Sie suchen Ehrenamtler

120 Initiativen und Vereine präsentierten sich bei einer Messe

Kiel – 120 Vereine, Stiftungen, Foren, Gesellschaften und Initiativen an 95 Ständen: Auf drei Etagen des Rathauses zeigte die dritte Ehrenamtsmesse rund 5000 Besuchern, wie aktiv und vielfältig Kiel samt Umland ist. Mit dabei waren die Ämterlotsen, die Deutsch-Chinesische Gesell-

schaft und das Astro Team Kiel.

Es gab mehr Anmeldungen als Stände und so musste vielen leider abgesagt werden: „Wir haben uns für die entschieden, diejenigen zu präsentieren, die aktuell ehrenamtliche Mitarbeiter suchen und die für die bunte Vielfalt der Palette stehen“, erklärte Gisel Kirschner-Thee vom nettekieler Ehrenamtsbüro. Alle zwei Jahre findet die Messe statt, in den Zwischenjahren gibt es Ehrenamtsfo-

ren für die Vereine selber.

Anträge ausfüllen, stellen, Unterlagen sortieren und Ämter aufsuchen: Mit zum Messereigenen gesellten sich die Ämterlotsen der Diakonie Altholstein, die seit August 2009 Ratsuchenden auf Behördengängen helfen. Neun ehrenamtliche Mitarbeiter sind es momentan, „wir suchen weitere Menschen, die Lust haben sich mit sozialrechtlichen Fragen zu beschäftigen und Freude daran haben, Menschen wie ein gu-

ter Nachbar zu begleiten“, beschrieb Koordinatorin Imke Nemitz vom Ämterlotsenbüro im Lehmborg 20-22, Tel. 0431/240 71 21.

Im Rondeel im Obergeschoss präsentierten Jiajiu Guan-Weber und Lifang Döring die 2007 gegründete Deutsch-Chinesische Gesellschaft mit 100 Mitgliedern. „Davon sind 40 Prozent Chinesen“, erklärt Jiajiu Guan-Weber, die vor 20 Jahren von Peking an die Förde kam. „Es ist schwer, die deutsche und



Gucken gerne in den Himmel: Sascha Fularzik und Norbert Wendel vom Verein Astro Team Kiel. Fotos Dreyer



Möchten Kultur und Sprache ihrer Heimat China vermitteln: (von links) Lifang Döring, Jiajiu Guan-Weber und Dr. Xiaobo Yan von der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft.



Imke Nemitz koordiniert das Projekt Ämterlotsen der Diakonie Altholstein. Seit August 2009 helfen diese Ratsuchenden auf Behördengängen – weitere Mitstreiter sind dringend erwünscht.

chinesische Kultur zu verbinden“, sagte Lifang Döring, seit zehn Jahren in Deutschland. Beide warben um neue Mitglieder, denn sie möchten einen Chinesisch-Sprachkursus auf die Beine stellen, dafür braucht es mindestens zehn bis 15 Teilnehmer. Zudem laden sie zum Frühlingsfest am 14. Februar ein. Infos gibt es unter www.dcg-online.info

„Wir gucken nur und deuten nix“, beschrieb Sascha Fularzik kurz seinen Verein „Astro Team Kiel“, der im Juli 2009 gegründet wurde. Je nach

Wetterlage steht er mit dem Vorsitzenden Norbert Wendel freitags und sonnabends ab der Dämmerung (meist ab 19 Uhr) am Hindenburgufer/Landeshaus und schaut mit Teleskopen in den Himmel. „Wir würden uns über neue Mitglieder freuen, sie müssen Ahnung haben, das lernen sie alles von uns in kleinen Workshops“, meint Fularzik und ist sich ganz sicher, dass „da oben für jeden was dabei ist“.

Weitere Informationen dazu gibt es unter www.astro-rock.de